

# Undramatisches neues Hochwasser

Magdeburg/Dresden/Berlin. Trotz einer neuen Hochwasserwelle erwartet Sachsen-Anhalt keine größeren Probleme an den Elbdeichen. »Es gibt keine Dramatik und keinen Grund zur Beunruhigung«, sagte eine Sprecherin des Krisenstabes der Landesregierung am Sonntag in Magdeburg. Der Hochwasser-Scheitel mit 4,35 Meter werde die Landeshauptstadt vermutlich am heutigen Montag erreichen. Das sei deutlich unter den Werten von Mitte Juni. Bereits am Dienstag sollen die Pegelstände wieder fallen. Auch die Deichbrüche seien mittlerweile unter Kontrolle. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/203437.undramatisches-neues-hochwasser.html>*